

[Die Ukraine hat ihre Stromimporte drastisch reduziert](#)

01.05.2023

Im April hat die Ukraine ihre Stromimporte im Vergleich zum März um 44% auf 3.943 MWh reduziert. Dies berichtete ExPro am Montag, den 1. Mai.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im April hat die Ukraine ihre Stromimporte im Vergleich zum März um 44% auf 3.943 MWh reduziert. Dies berichtete ExPro am Montag, den 1. Mai.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Ukraine im April 3.805 MWh aus der Slowakei und nur 138 MWh aus Moldawien importierte. Und seit dem 7. April kommen die Importe nur noch aus der Slowakei.

Der starke Rückgang der Stromimporte begann im März, da das Energiesystem seit dem Frühjahr einen stabilen Überschuss aufwies.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass die Ukraine seit dem 11. April die Stromexporte wieder aufnehmen konnte. Insgesamt wurden 95.900 MWh exportiert. Das erste Zielland, das wieder geöffnet wurde, war Moldawien. Das Land exportierte 46.400 MWh, was fast 50% der Gesamtexporte ausmacht.

Die Exporte nach Polen über die Leitung Dobrotvirska-Wärmekraftwerk-Zastnost begannen am 12. April. Im Laufe des Monats wurden 30,3 Tausend MWh über diese Leitung geliefert.

Vom 17. bis 21. April wurden auch Exporte in die Slowakei durchgeführt, die jedoch aufgrund von Unstimmigkeiten bei den Auktionen für die Zuteilung von zwischenstaatlichen Übertragungskapazitäten eingestellt wurden.

Und heute wurde bekannt, dass die Ukraine die Stromexporte nach Polen ausgesetzt hat.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 229

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.